

## Protokoll der 1. Sitzung des Quartiersrates Donaustraße-Nord 2021

**Ort:** Video- und Telefonkonferenz (BigBlueBotton)  
**Zeit:** 18.02.2021, 19:00 Uhr bis 21:20 Uhr  
**Teilnehmende:** siehe Teilnehmerliste  
**protokollführende Personen:** [REDACTED]

### Tagesordnungspunkte

1. Vorstellungsrunde
2. Nachbarschaft im Donaukiez (Kiez Kollektiv e.V.)
3. Wasserkiez (A tip: tap e.V.)
4. Vorstellung und Abstimmung Projektideen
5. Aktueller Stand – laufende und geplante Projekte
6. Termine & Sonstiges

#### 1.) Vorstellungsrunde

[REDACTED] begrüßt die QR-Teilnehmenden der Video- und Telefonkonferenz. Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde.

#### 2.) Nachbarschaft im Donaukiez (Kiez Kollektiv e.V.)

Das „Wandelnde Kulturzentrum“ ist angetreten, die Nachbarschaft im Donaukiez zusammenzubringen. Als erste Aktion werden Rezepte für ein Kiezkochbuch gesammelt. Wenn die Kontaktbeschränkungen wieder gelockert werden können, sind wie in den Vorjahren Hinterhofdinner geplant. Auch Konzerte und Filmabende in den Höfen sind vorgesehen. Unter Vorbehalt soll dieses Jahr am 10. September das Kiezfest wieder stattfinden. Kontakt für Fragen und Anregungen: [wakuzentrum@gmx.de](mailto:wakuzentrum@gmx.de)

(siehe auch Präsentation im Anhang)

#### 3) Wasserkiez (A tip: tap e.V.)

[REDACTED] stellt das Projekt „Wasserkiez“ dem Quartiersrat vor. Sie wirbt für das Trinken von Leitungswasser, denn das ist ein gesundes, umweltfreundliches und günstiges Lebensmittel und muss nicht in Flaschen abgefüllt sowie durch die Gegend gefahren werden. Geplant sind verschiedene Aktionen zum Weltwassertag, Foto- und Storytelling-Projekte und im März die Eröffnung eines Trinkbrunnens am Ernst-Abbe-Gymnasium. Alle Interessierten sind eingeladen mitzumachen. Kontakt für Fragen und Anregungen: [wasserkiez@atiptap.org](mailto:wasserkiez@atiptap.org)

#### 4.) Vorstellung und Abstimmung Projektideen

##### a. Fortführung „Stadtteilgrün und Umweltgerechtigkeit“ (Life e.V.)

Geplante Maßnahmen 2021 – 2023:

2021	2022	2023
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinschaftlicher Bau, Installation und Bepflanzung des Kiezgartens</li> <li>• Ort für Begegnung, Erholung und kleine Veranstaltungen im Kiez</li> <li>• Bericht zum ersten Kiezgarten Sommer</li> <li>• Rückbau über die Wintermonate</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung des Kiezgartens</li> <li>• Auswertung des Kiezgartensommers auf Grundlage des Berichtes mit QR, Pat*innen und Akteuren</li> <li>• Absprachen mit Bezirksamt zur Verstetigung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begleitung der Errichtung eines dauerhaften Kiezgartens</li> <li>• Vernetzungsrunden für die verantwortlichen Stellen im BA, die Pat*innen und die eingebundenen Akteure</li> <li>• Veranstaltungen auf der Fläche</li> </ul>

Abb. 1: Geplante Maßnahmen im Projekt. Quelle: LIFE e.V.

Begleitet werden die Aktivitäten rund um den Kiezgarten von Mitmach-Aktionen und Veranstaltungen rund um das Thema der Umweltgerechtigkeit. Zentraler Ort hierfür ist der Kiezgarten, jedoch sollen Aktionen auch weiterhin in den Schulgärten, im öffentlichen Straßenraum und mit Einrichtungen im Quartier stattfinden.

Angestrebtes Ziel ist, dass ein dauerhafter Kiezort in der Donaustraße bereits im Jahr 2023 eingerichtet wird. Die Anschaffung von beständigeren Modulen wird dabei nicht durch das Projektbudget gedeckt, allerdings werden Fördermöglichkeiten (bspw. über BEK-Mittel) ausgelotet. Wenn dies erreicht wird, begleitet das Projekt die Übergabe des Ortes an die Kiezöffentlichkeit durch Veranstaltungen, Vernetzungsrunden und Unterstützung der betreuenden Akteure

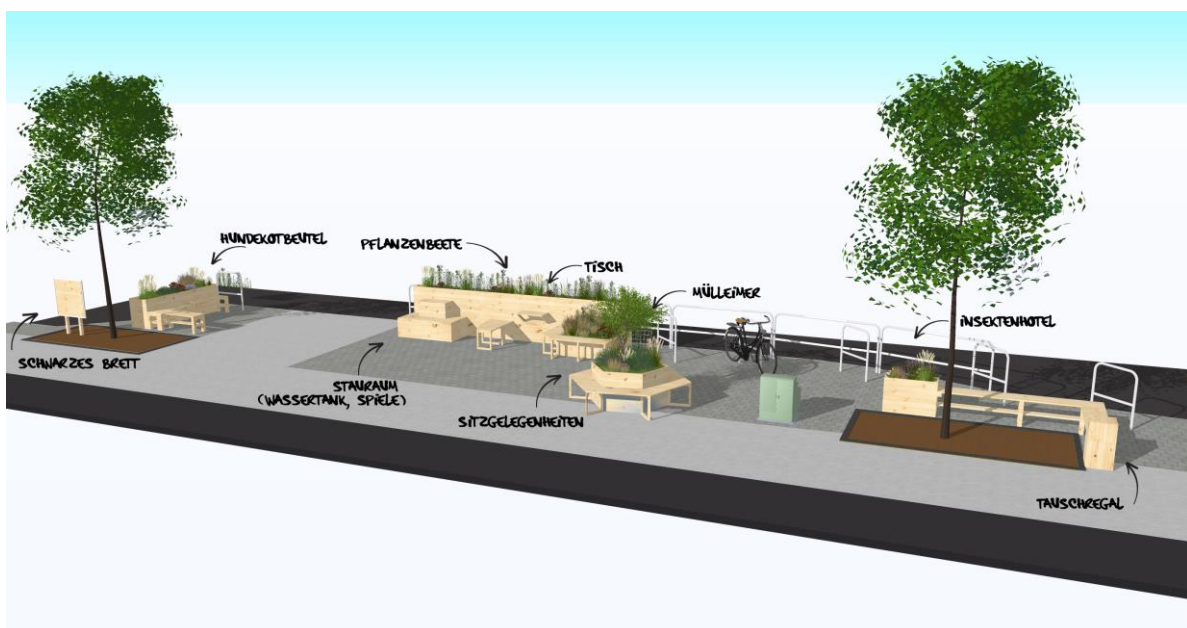


Abb. 2: Visuelle Darstellung des geplanten Kiezgartens. Quelle: LIFE e.V.

## b. Fortführung „Stärkung der Schulbibliothek am Ernst-Abbe-Gymnasium“ (wortlaut gGmbH)

Projektrückschau:

- Projektdurchführung Oktober 2018 – Dezember 2020
- Erweiterte Öffnung der Abbethek für Schüler\*innen, Bewohner\*innen, etc.
- Weitere materielle Ausstattung der Abbethek (neue Bücher, Inventar, etc.)
- Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen für Schüler\*innen sowie Bewohnerschaft des Donaukiez

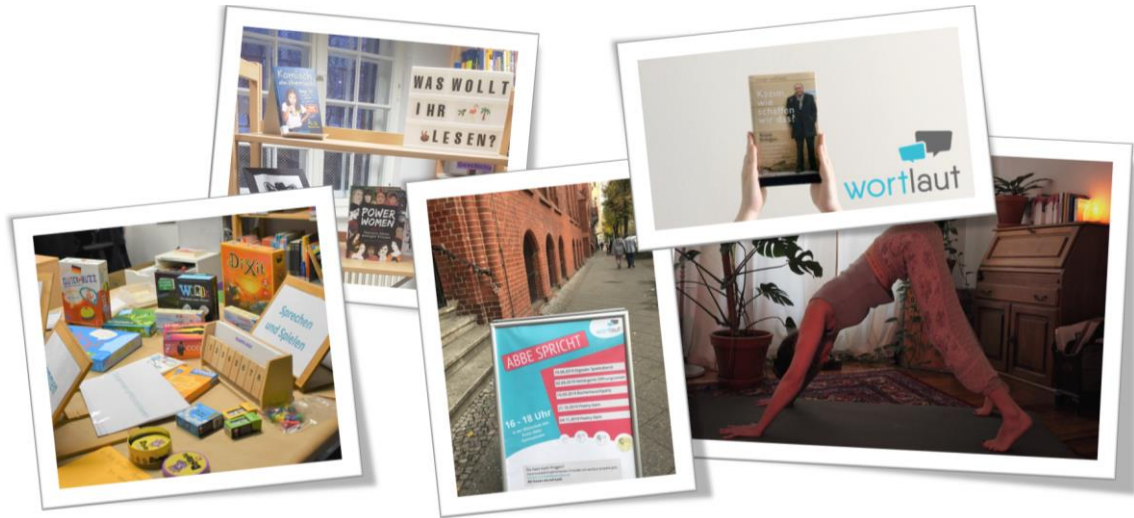


Abb. 3: Projektrückschau. Quelle: wortlaut gGmbH.

Geplante Maßnahmen:

- Verlängerte Öffnungszeiten der Abbethek im Nachmittagsbereich/ frühen Abend durch Lehramtsstudierende
- Reaktivierung der Veranstaltungsreihe „Abbe trifft“
- Öffnung der Schule/ Bibliothek zum Kiez hin, Veranstaltungen für Schüler\*innen, Eltern, Kiezbewohner\*innen (Poetry-Slam, Flohmarkt, ...)
- Regelmäßige Anschaffungen für Abbethek

## c. Diskussion und Abstimmung

Insgesamt steht für das PJ 2021 eine Gesamtsumme von 240.000 Euro zur Verfügung, die sich wie folgt auf vier Jahre verteilt:

2021: 24.000 Euro; 2022: 84.000 Euro; 2023: 84.000 Euro; 2024: 48.000 Euro

Aufgrund der o.g. Verteilung der Gesamtsumme sowie dem gemeldeten finanziellen Bedarf der beiden Projekte, kann nur **ein Projekt** für das Jahr 2021 aus dem Projektfonds gefördert werden.

Das QM-Team betont u.a., dass der Projektträger vom Projekt „Stadtteilgrün und Umweltgerechtigkeit“, neben der intensiven Vorbereitung (Planung, Aufstellungsgenehmigung etc.) bereits alle Materialien für

den Kiezgarten gekauft und eingelagert hat, jedoch aufgrund der Corona-Pandemie diesen nicht aufstellen konnte.

Auch die Wichtigkeit des Projekts „Stärkung der Schulbibliothek am Ernst-Abbe-Gymnasium“ wird in der Diskussionsrunde von den Beteiligten hervorgehoben

Der Quartiersrat ist beschlussfähig, da 10 stimmbfähige Quartiersratsmitglieder anwesend sind, dabei ist zu beachten, dass [REDACTED] und [REDACTED] sich eine Stimme teilen für den Bereich Jugend. Es wird offen abgestimmt.

In einer ersten Runde stimmen für das Projekt Stadtteilgrün und Umweltgerechtigkeit:

6 Ja

2 Nein

2 Enthaltungen

In einer ersten Runde stimmen für das Projekt Stärkung der Schulbibliothek am Ernst-Abbe-Gymnasium:

5 Ja

2 Nein

3 Enthaltungen

[REDACTED] erklärt, dass er für das Projekt Stadtteilgrün und Umweltgerechtigkeit stimmen wird, um eine Zweidrittelmehrheit zumindest für ein Projekt zu ermöglichen. Er ruft die anderen Mitglieder auf, es ihm gleich zu tun. Ein weiteres Mitglied erklärt, dass es das Prinzip der Enthaltung falsch verstanden hat.

Die erste Runde wird als ein Stimmungsbild für das Projekt Stadtteilgrün und Umweltgerechtigkeit gewertet und es wird entschieden, das Projekt Stadtteilgrün und Umweltgerechtigkeit nochmals zur Abstimmung aufzurufen.

Zwischenzeitlich hat ein QR-Mitglied die Sitzung verlassen. Es verbleiben 9 stimmbfähige Quartiersratsmitglieder in der Konferenz. In einer zweiten Runde stimmen für das Projekt Stadtteilgrün und Umweltgerechtigkeit:

8 Ja

1 Nein

0 Enthaltungen

**Damit ist das Projekt Stadtteilgrün und Umweltgerechtigkeit förderwürdig (2021: 24.000 Euro, 2022: 28.000 Euro, 2023: 28.000 Euro).** Für das Projekt Stärkung der Schulbibliothek am Ernst-Abbe-Gymnasium wird vereinbart, dass das Ernst-Abbe-Gymnasium eine Zwischenfinanzierung im Jahr 2021 und die Steuerungsrunde eine Förderung ab 2022 prüft.

### **5) Aktueller Stand – laufende und geplante Projekte**

Dieser Tagesordnungspunkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit auf die März-Sitzung verschoben.

### **6) Termine und Sonstiges**

Die nächste Quartiersratssitzung findet am **Donnerstag, 25.03.2021, um 19 Uhr** als Video- und Telefonkonferenz statt.

Das Quartiersmanagement kann über den Öffentlichkeitsfonds die Bezahlung von Datenvolumen, das für die QR-Sitzung benötigt wird, übernehmen.